Gericht
OGH

Rechtssatznummer
RS0106773

Entscheidungsdatum
08.10.2024

Geschäftszahl
10ObS2172/96a; 10ObS291/01v; 10ObS110/17z; 10ObS98/20i; 10ObS23/23i; 10ObS142/23i; 10ObS95/24d

Norm
ASVG §117 Z3

ASVG §120 Abs1 Z2

ASVG §138 Abs1

ASVG §139

Rechtssatz
Das Krankengeld soll den durch die Arbeitsunfähigkeit erlittenen Entgeltverlust (zumindest teilweise) ersetzen und den Unterhalt des Versicherten während der Zeit der Arbeitsunfähigkeit sicherstellen - Lohnersatzfunktion. Das Krankengeld steht daher nur für die Dauer der Arbeitsunfähigkeit infolge Krankheit zu.

Entscheidungstexte
TE OGH 1996-10-22 10 ObS 2172/96a

TE OGH 2001-10-10 10 ObS 291/01v

nur: Das Krankengeld soll den durch die Arbeitsunfähigkeit erlittenen Entgeltverlust (zumindest teilweise) ersetzen und den Unterhalt des Versicherten während der Zeit der Arbeitsunfähigkeit sicherstellen - Lohnersatzfunktion. (T1)

TE OGH 2017-12-20 10 ObS 110/17z

Vgl auch

TE OGH 2020-12-15 10 ObS 98/20i

Vgl; Beisatz: Das Krankengeld unterliegt aber nicht dem urlaubsrechtlichen Ausfallsprinzip. (T2)

TE OGH 2024-01-16 10 ObS 23/23i

nur T1

Beisatz: Hier: Unbezahlter Urlaub. (T3)

TE OGH 2024-06-04 10 ObS 142/23i

Beisatz nur wie T1

TE OGH 2024-10-08 10 ObS 95/24d
nur T1

European Case Law Identifier
ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0106773